

## Mit Walze und Schablone

**Farbwalzen**, wie man sie aus dem Linolschnitt kennt, finden vielfältigen Einsatz. Die harte Gummirolle kann sehr viel Farbe aufnehmen und ganz besondere Strukturen erzeugen. Für eine gleichmäßige Farbabgabe gibt man die Acrylfarbe auf eine glatte Palette, nimmt die Farbe rundherum auf und rollt sie danach auf dem Bildträger ab. Dies kann in kurzen, sich kreuzenden Bewegungen erfolgen oder in horizontalen und vertikalen, je nachdem, welche Art von Struktur erzeugt werden soll. Danach wird die Walze immer gesäubert, indem man die restliche Farbe auf Papier abrollt. Gelegentlich sollte man sie auch mit einem feuchten Tuch abwischen.

Dann wird die nächste Farbe daneben gesetzt und sofort mit der ersten teilweise vernetzt, sodass ein neuer Farbton entsteht. Idealerweise bleiben Teile der Ausgangsfarben erkennbar und dazwischen befindet sich die Mischfarbe.

Interessant ist das unterschiedliche Ergebnis auf Leinwand und Karton. Letzterer ist deutlich saugfähiger als die Leinwand, sodass viel Farbe aufgenommen wird

und deutlich weniger erhabene Strukturen entstehen (siehe „Der Jongleur“).

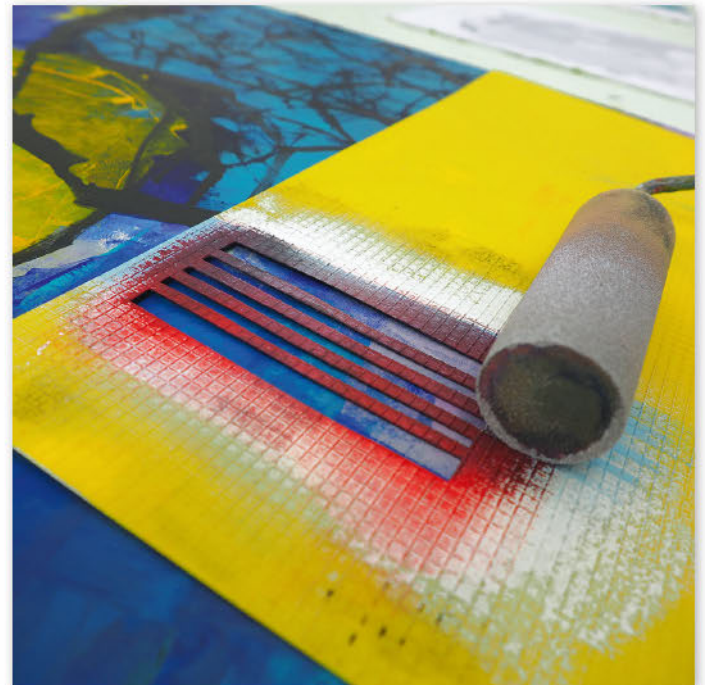
Will man nur die erhabenen Stellen mit Farbe versehen, wird die mit der Walze aufgenommene Farbe so lange auf der Palette abgerollt, bis nur noch ein zarter Farbfilm auf dem Gummi liegt. Ohne Druck wird dieser auf die Höhlen gelegt, sodass ein reizvolles Farbspiel von Unter- und Oberfarbe möglich ist. Sehr schön ist auch eine Ergänzung mit „Schablonen“ oder „Druckstöcken“.

Als **Schablonen** können Kreis- und Oval-Schablonen aus dem Zeichenbedarf ebenso Verwendung finden wie grobmaschiges Gewebe oder Teppichstopper. Der Einsatz von Luftpolsterfolie und Wellpappe als Druckstock wird in Schritt 2 des ersten Werkes vorgestellt.

Besonders individuell sind natürlich Schablonen **aus eigener Herstellung**. Dafür kann man z. B. mit dem Cutter offene Bereiche in ein Plastik-Tischset schneiden. Die so entstandene Schablone legt man auf die ausgewählte Stelle im Bild und trägt mit der trockenen Schaumstoffrolle Farbe auf. Dabei sollte auf einen farblichen Kontrast geachtet werden.



Arbeit mit der Farbwalze



Nutzung einer selbst hergestellten Schablone





*Ergebnisse von Druck und Schablone*









**Farbe und  
Struktur  
im Motiv**



# Geschlossene Gesellschaft

## Du brauchst:

Keilrahmen, 30 × 40 cm

Acrylfarben in Magenta,

Cyan bzw. Echtblau,

Primärgelb bzw. Echthgelb,

Titanweiß und Schwarz

Englische Naturkohle

3-4 mm

Pastellkreide in Rot

sowie evtl. weiteren Tönen  
nach Wahl

Messer oder ähnlich

spitzer Gegenstand

Farbwalze (Linolwalze)

Borstenpinsel, kurze, harte

Borste, ca. 2 cm

Universalpinsel,

Naturborste, ca. 2,5 cm

Luftpolsterfolie

Pastellfixativ

Küchenpapier oder

Mallappen

Das Wissen um das Anmischen von Farben gehört zu den elementaren Grundlagen der Bildgestaltung.

Dabei ist es wichtig, sich mit den Farben, mit denen man gerne arbeitet, vertraut zu machen, da sich diese in ihren Eigenschaften sehr unterscheiden.

Diese Schrittfolge ist die erste von mehreren Übungen, die mit dem Pinsel und einer begrenzten Farbpalette aus dem Bereich der Primärfarben erarbeitet werden.

Primärfarben sind Grundfarben, die nicht aus anderen Farben gemischt werden können, aber mit denen man in Ergänzung mit Schwarz und Weiß – theoretisch – alle Farben mischen kann.

In diesem Beispiel wird die Modulation von Cyan geübt, mit akzentgebenden und neutralen Farben gespielt, auf die unterschiedliche Gestaltung von Farbflächen eingegangen und eine erste Drucktechnik vorgestellt.



## 1. Schritt

Zunächst wird die Leinwand mit dem Universalpinsel grundiert, indem einer größeren Menge Titanweiß etwas Cyan zugefügt wird.

Nach dem Trocknen wird Cyan mit einer sehr kleinen Menge Schwarz vermischt und damit eine große Fläche angelegt, die mit dem rechten und linken Bildrand verankert ist. Führe den Farbauftrag mit sich leicht kreuzenden Pinselstrichen aus, sodass die Fläche von einem lebendigen Duktus und einem Wechsel aus dichten und durchscheinenden Anteilen geprägt ist.